

Herausgeber: Schulpflege Langnau am Albis  
Redaktion: Schulverwaltung Langnau  
Neue Dorfstrasse 14, 8135 Langnau a.A.  
Tel. 044 713 55 39  
[schule@langnau.ch](mailto:schule@langnau.ch)

Auflage: Onlineausgabe  
Empfänger: Eltern und ausgewählte Adressaten  
Erscheint: Aufgrund der ausserordentlichen Lage  
nach Bedarf  
[www.langnauamalbis.ch](http://www.langnauamalbis.ch)

## Coronavirus-Information

Grüezi mitenand

Chaos, wie es Silvia Steiner letzte Woche erwähnt hat, wollen wir Ihren Kindern und Ihnen nicht bieten. Deshalb haben in den letzten Tagen alle überlegt, besprochen, verschoben, gesucht, verworfen und entschieden, um mit den verfügbaren Lehrpersonen möglichst optimale Sonderstundenpläne, Gruppeneinteilungen und nötige Fernunterrichtsstunden anbieten zu können. Denn am 11. Mai ist es soweit: Die Schule öffnet wieder mit **Halbklassen-Unterricht**.

Die Schülerinnen und Schüler werden in maximal 15er Gruppen in einer reduzierten Anzahl Lektionen in ausgewählten Fächern – auf jeden Fall Deutsch, Mathematik, Fremdsprachen, NMG – im Präsenzunterricht Schule haben. Die Sonderstundenpläne und Gruppeneinteilungen erhalten Ihre Kinder und Sie von den Lehrpersonen. Einzelheiten dazu finden Sie auf der folgenden Seite. Bitte besprechen Sie die verschiedenen Massnahmen mit ihren Kindern.

Bis anhin konnten wir eine Notfallbetreuung anbieten. Ab dem 11. Mai wird diese etwas ausgebaut zu einer **Notfallbetreuung Plus** und wird angeboten durch die KibeLaA. Nach wie vor soll sie nur von Eltern in Anspruch genommen werden, die dringend auf Betreuung ihrer Kinder angewiesen sind und keine andere Lösung finden. Die Plätze sind aufgrund der 15er-Regel beschränkt und nur für Kinder bis und mit der 3. Klasse verfügbar. Während den Unterrichtszeiten am Vormittag von 08.00 bis 12.00 Uhr und für die 1.-3. Primar ein Nachmittag pro Woche wird die Betreuung kostenlos angeboten. Für den Mittagstisch und Hort werden die regulären Preise erhoben.

Am 27. Mai erwarten wir den nächsten Entscheid des BAG und des Kantons: Wenn sich Corona-mässig alles gut entwickelt, findet der Unterricht ab 8. Juni wieder in Ganzklassen statt. Natürlich weiterhin mit Distanz- und Hygieneregeln.

Wir wünschen Ihren Kindern und Ihnen einen guten Start zurück in die Halb-Normalität.

Dora Murer  
Schulpräsidentin

## Schulsozialarbeit

Die Schulsozialarbeit steht den Kindern, den Lehrpersonen und Ihnen zur Verfügung.

Ursula Thomas Telefon: 079 681 57 00 Mail: [thomas@wolfgraben.ch](mailto:thomas@wolfgraben.ch)

Oliver Spreter Telefon: 079 681 57 21 Mail: [spreter@imwidmer.ch](mailto:spreter@imwidmer.ch)

## Anschriften / Erreichbarkeit der Langnauer Schulen

### Primarschule Im Widmer

Widmerstrasse 6  
8135 Langnau  
Schulleiter: Markus Bangerter  
Tel. 043 377 60 21  
[schulleitung@imwidmer.ch](mailto:schulleitung@imwidmer.ch)

### Primarschule Wolfgraben

Wolfgrabenstrasse 10  
8135 Langnau am Albis  
Schulleiter: Thomas Pfiffner  
Tel. 044 771 82 60  
[schulleitung@wolfgraben.ch](mailto:schulleitung@wolfgraben.ch)

### Sekundarschule Vorder Zelig

Widmerstrasse 15  
8135 Langnau am Albis  
Schulleiter: Georges Henry  
Tel. 044 713 40 08  
[schulleitung@vorderzelg.ch](mailto:schulleitung@vorderzelg.ch)



## Schule im Halbklassenunterricht vom 11. Mai bis 5. Juni 2020

- Es werden **Gruppen** gebildet mit maximal 15 Schülerinnen und Schülern. Der Präsenzunterricht vor Ort in der Schule wird reduziert auf durchschnittlich die Hälfte der üblichen Lektionen. Es sind **Sonderstundenpläne** erstellt. **Pausen** werden im Klassenzimmer oder draussen auf den Gruppen zugewiesenen Sektoren abgehalten. Eine Durchmischung mit anderen Gruppen ist zu vermeiden. Die Kinder kommen auf Beginn der Unterrichtszeit in der Schule an und begeben sich direkt ins Klassenzimmer.
- Erteilt werden die **Fächer** Mathematik, Deutsch, NMG (Natur, Mensch, Gesellschaft) und Fremdsprachen. Zur Optimierung des Stundenplans können sie ergänzt werden durch andere Fächer wie z.B. TTG (textiles und technisches Gestalten) und an der Sekundarschule mit Berufswahlprozessen sowie Atelierunterricht. Sport und Schwimmen werden nicht unterrichtet.
- Es gelten die **Ziele des Lehrplans 21**. Insbesondere bei Schülerinnen und Schülern, die vor einem Übertritt stehen (in die Sekundarschule, eine Berufsausbildung, eine Mittelschule) wird daraufhin gearbeitet, diese zu erreichen. Der Berufswahlprozess in der Sekundarschule wird weitergeführt.
- Die Schülerinnen und Schüler erhalten zum Bearbeiten und **Lösen zu Hause** vielseitige Aufgaben und Aufträge aus weiteren Fachbereichen. Problem- und projektorientiertes Lernen, Planarbeit, Lerntagebücher, Spielen wie auch Üben und Vertiefen kommen weiterhin zum Einsatz. Nicht zu vergessen sind gestalterische, musikalische oder sportliche Aufgaben. Einzelne Elemente, die sich im Fernunterricht bewährt haben, können weiter eingesetzt werden (z.B. Lernplattform).
- Zu Beginn überprüfen die Lehrpersonen ihre Erkenntnisse über den **Lernstand** der Kinder, um Rückstände auszugleichen.
- Unterstützung für Schülerinnen und Schüler mit **besonderen Bedürfnissen** und Therapien finden ab dem 11. Mai wieder im persönlichen Kontakt statt.
- **Freiwillige Angebote** (Freifächer und Kurse der Sekundarschule, freiwilliger Schulsport, Freizeitkurse usw.) oder von Dritten in den Schulen durchgeführte Angebote (Kurse in heimatlicher Sprache und Kultur, freiwilliger Religionsunterricht, Jugendspiel, Erwachsenenurse usw.) finden nicht oder weiterhin im Fernunterricht statt.
- Bis zu den **Sommerferien** sind verboten: Schulreisen, Klassenlager, Exkursionen, alle klassenübergreifenden Veranstaltungen, Schulhausfeste, Sporttage, Projektwochen, Theateraufführungen, Lesenächte usw.
- Auf das **Händeschütteln** wird verzichtet. Die Hände werden häufig mit Seife gewaschen. Kinder sollen nur in Ausnahmefällen Desinfektionsmittel benutzen. Der 2-Meter-Abstand zwischen Erwachsenen wird eingehalten und wann immer möglich auch zwischen Erwachsenen und Schülerinnen und Schülern, insbesondere auf der Sekundarstufe. Kranke Kinder bleiben zu Hause.
- Das präventive Tragen von **Hygienemasken** ist in der Volksschule keine sinnvolle Massnahme. Für spezielle Situationen, z.B. ein krankes Kind welches bis zur Abholung durch die Eltern betreut werden muss, stehen Hygienemasken zur Verfügung.
- Eltern und andere Erwachsene haben das **Schulareal** zu meiden. Ausnahmen bilden z.B. Elterngespräche, für welche eine Terminvereinbarung besteht.
- Wo zutreffend gelten diese Regeln ebenfalls bei der KibeLaA.

---

## Notfallbetreuung Plus ab Montag, 11. Mai 2020 - KibeLaA

In der **Notfallbetreuung Plus** können ebenfalls Gruppen von höchstens 15 Kindern gebildet werden. Sie wird ausschliesslich angeboten für Eltern und Erziehungsberechtigte mit einem Beruf in einem Bereich, der die **vitalen Leistungen** unserer Gesellschaft sicherstellt und die aus einem zwingenden Grund auf Betreuung angewiesen sind oder solche die keine andere Lösung finden. Der Bedarf muss nachgewiesen und begründet werden.

Aufgrund der eingeschränkten Platzzahl steht sie nur für Kinder ab 1. Kindergarten bis 3. Primar-klasse zur Verfügung. Sie ist kostenlos während den Schulzeiten am Vormittag von 08.00 bis 12.00 Uhr und für die 1.-3. Primar ein Nachmittag pro Woche von 13.30 bis 16.00 Uhr. Für den Mittagstisch und Hort gelten die üblichen Tarife.

**Anmeldung KibeLaA** bis Donnerstag, 7. Mai 2020, 12.00 Uhr

Koordination: Birgit Tognella Telefon: 076 329 81 35 Mail: [info@kibelaa.ch](mailto:info@kibelaa.ch)